

kultur



lauterbach

2019

- ⇒ Turnalar – über Grenzen
- ⇒ Duo Blain/Leyzour (Bretagne)
- ⇒ Heuboden I: Raniin Trio
- ⇒ St. Beaufort
- ⇒ Heuboden II: Claudi/Karimov/
Janneck / Günkel
- ⇒ Ensemble Fis Füz
- ⇒ Eisenbach Festival
(Ausstellung/Mondnacht-Theater
mit Sommernachtsmusik/Konzert
mit Indrajala und Märchen-Lesung
für Kinder)
- ⇒ Duo Schmarawotsnik
- ⇒ Duo Mehr als wir
- ⇒ Broom Bezzums: Christmas Carols



verein

Liebe Leute!

Zum 29. Mal in Folge legt der Kulturverein Lauterbach ein Veranstaltungsprogramm vor, dieses Mal für das Jahr 2019.

Einiges, was sich im letzten Jahr an Neuerungen ergeben hatte, wird nun fortgeführt: der Samstag anstelle des Freitags als regulärer Veranstaltungstag und das Eisenbacher Sommer Kulturfestival innerhalb der hessischen Sommerferien.

In Heblös auf dem Kabachhof wird es wieder zwei Konzerte mit dem historischen Schiedmayer-Flügel geben: das phantastische Jazztrio „Raniin“ und ein Wiedersehen mit Dias Karimov, der mit seinen Lauterbacher Freunden Gabriele und Martin Janneck und mit Ali Claudi ein einmaliges Programm vorstellen wird.

Auch werden viele orientalische Klänge zu hören sein: beim Saisonauftakt „Turnalar“ im März, beim Raniin Trio sowie den Ensembles „Fis Füz“ mit dem legendären Percussionisten Murat Coskun und „Indrajala“ (eine erneute Kooperation mit der Orientalischen Musikakademie Mannheim).

Theatermann Martin Menner verzaubert eine „Mondnacht“ auf Schloss Eisenbach. Zum zweiten Mal in 29 Jahren Programm des Kulturvereins wird es American Folk geben: Auf „St. Beaufort“ darf man in besonderer Weise gespannt sein. Klezmermusik hat einen festen Platz beim Kulturverein. Bekannt von „Di Chuzpenics“, erwarten wir in 2019 das Duo „Schmarowotsnik“ aus Kiel. Das Konzert von „An Erminig“ im Jahr 2017 hat als Spätfolge, dass das bretonische Duo Blain/Leyzour unser Programm bereichern wird. Und aus der lebendigen Leipziger Musikszene freuen wir uns auf das ungewöhnliche Duo „Mehr als wir“.

Schließlich bestärkte uns der große Erfolg unseres Weihnachtskonzertes mit Christmas Carols von der Folkband Broom Bezzums im Jahr 2016, diese erfolgreichen Folk-Musiker im Dezember 2019 erneut in den Saal des Hotels Johannesberg einzuladen.

Viel Spaß bei der Lektüre unseres neuen Programmheftes wünscht der Vorstand des Kulturvereins Lauterbach e.V., Januar 2019



Lauterbacher Weinkontor
probieren & genießen

Obergasse 31
36341 Lauterbach
Tel. 0 66 41/6 45 05 75
www.lauterbacher-weinkontor.de
wein@lauterbacher-weinkontor.de
Mo.-Fr. 9:30 - 19:30 Uhr
Sa. 9:00 - 14:00 Uhr

Turnalar

(Kraniche – Über Grenzen)



Das

Acht Ohren Trio mit Tülay Yongaci

(im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus)

Wie die Kraniche, die über Länder hinweg ziehen, so kennt auch Musik keine Grenzen. Das Acht Ohren Trio mit seinem world music mix und Tülay Yongaci, Gesang (vom Günes Theater Frankfurt) stehen für diesen musikalisch-kulturellen Brückenschlag. Die Komposition „Turnalar“ von Anka Hirsch verbindet orientalische Musik mit europäischen Material und Improvisationen, ergänzt durch Textzitate u.a. von Nazim Hikmet, Bert Brecht, Hilde Domin, dem persischen Dichters Rumi und den Menschenrechtserklärungen. Umrahmt wird die Aufführung von traditionellen türkischen Liedern, Tänzen vom Balkan und dem vorderem Orient und deutsch-türkischen Gesängen, die dem Publikum Vielfältigkeit, Emotionen, Sehnsucht und Lebensfreude vermitteln.

Besetzung:

Julia Ballin: Sax., Klarinette, Geige / Anka Hirsch: Cello, E-Cello, Akkordeon / Sandra Elischer: Perkussion / Tülay Yongaci: Gesang

Fr. 22.3. ab 19 Uhr am gleichen Ort:

Open stage – „über Grenzen“ (Session, Konzert, Singen, Tanzen)
Ein Forum für verschiedene interkulturelle Bands und MusikerInnen aus Lauterbach und Umgebung. Vielfältige Präsentationen, Austausch und Begegnungen, offen für alle Interessierten.

Koordination: Anka Hirsch – unterstützt von Demokratie leben

<https://internationale-wochen-gegen-rassismus.de>

Saal im Hotel Johannesberg um 19:30 Uhr (!)
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)



Guillaume Blain & Claire Leyzour



Foto: Jean-Claude Salin

Das Duo Guillaume Blain & Claire Leyzour stammt aus dem Muscadet-Weinanbaugebiet südlich von Nantes, der historischen Hauptstadt der Bretagne. Beide spielten bereits zusammen bei der seinerzeit in der Bretagne sehr bekannten Band „Emsaverien“, nach deren Auflösung bündelten sie die darin gemachten Erfahrungen und setzten ihre gemeinsame musikalische Arbeit im Duo fort.

Das Repertoire der beiden virtuosen Vertreter der keltischen Musik der Bretagne besteht aus Liedern voller Geschichten, zarten Balladen aber auch energetischer Tanzmusik, die dem Publikum gehörig in die Beine fährt.

Ihr Programm ist eine Klangreise durch die Bretagne mit Schwerpunkt Pays Nantais (also der Gegend um Nantes) mit kleinen musikalischen Ausflügen in die südlich benachbarte Vendée. Ihre Bühnenpräsenz ist mitreißend und ungemein abwechslungsreich.

Besetzung:

Guillaume Blain (Gitarre, Gesang)

Claire Leyzour-Geige

Gewölbekeller Eisenbach um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)

Der Kabachhof im Lauterbacher Ortsteil Heblös ist an den Konzerttagen ausgeschildert - Wegbeschreibung auf www.kulturverein-lat.de

Auf dem Heuboden des Kabachhofes von Kurt Eifert in Heblös veranstaltet der Kulturverein seit einigen Jahren Konzerte von besonderer atmosphärischer Dichte. Hier steht im Frühsommer ein ausgezeichnete, historischer Schiedmayer-Flügel.

Raniin

Klangwelt des Morgenlandes trifft Jazz



„Raniin“ - das kann mit „Widerklang“ übersetzt werden und steht zunächst für die oft einfachen Melodien des Trios. Melodien, die vielen Konzertbesuchern noch lange im Kopfe widerklingen. Für die drei Musiker bedeutet das „Raniin-Trio“ noch vieles mehr. Zuerst bedeutet es Freundschaft und Begegnung. Da die Musiker aus verschiedenen musikalischen Welten kommen, konnte die Band nur wachsen indem sich die einzelnen Mitglieder auf die jeweilig unbekannte musikalische Tradition einließen.

So entstand ein Stil, der keinen bestimmten Namen trägt. Eine Mischung aus Jazz und Volksmusik verschiedenen Traditionen, einzigartig interpretiert. Die Stücke des „Raniin-Trios“ sind mal melancholisch verträumt, mal tänzerisch pulsierend. Ruhige Passagen steigern sich mal vorhersehbar und mal überraschend zu einem Wirbelwind aus Klängen.

Zuletzt bedeutet es auch Freude. Freude am Musikmachen und Freude am Beisammensein.

Besetzung:

Aktham About Fakher: Oud

Felix Schneider spielt den Schiedmayer-Flügel

Jonas Hermes: Kontrabass

Heuboden Kabachhof Heblös um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)

St. Beaufort



St. Beaufort ist eine internationale Roots-Americana Band aus Berlin, entstanden aus der Leidenschaft für raue, akustische Musik und Storytelling. Auf mehr als 200 Konzerten zwischen den schottischen Highlands und Sizilien hat St. Beaufort mit ihrer energiegeladenen, unmittelbaren Performance und dem harmonischen Satzgesang viele Herzen im Sturm erobert. Ihr Sound ruht auf einem Fundament aus Banjo, Gitarre und Kontrabass, manchmal ergänzt um Akkordeon oder Mandoline, und trägt mitunter in alte, einfachere und wildere Zeiten. Im Mai 2018 hat die Band ihr zweites Album „Trails & Guns“ veröffentlicht.

Besetzung:

Derek Ullenboom (Mandoline, Gesang)

Henric Hungerhoff (Gitarre, Akkordeon, Gesang)

Joe Jakubczyk (Banjo, Gesang)

Gewölbekeller Eisenbach um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)

Der Kabachhof im Lauterbacher Ortsteil Heblös ist an den Konzerttagen ausgeschildert - Wegbeschreibung auf www.kulturverein-lat.de

Auf dem Heuboden des Kabachhofes von Kurt Eifert in Heblös veranstaltet der Kulturverein seit einigen Jahren Konzerte von besonderer atmosphärischer Dichte. Hier steht im Frühsommer ein ausgezeichneteter, historischer Schiedmayer-Flügel.

Dias Karimov & Ali Claudi

= Tasten und Saiten im Heu =



Der Pianist Dias Karimov spielt wieder bei den Heblöser Heukonzerten, diesmal mit der Gitarrenlegende Ali Claudi. Claudi schreibt seit fast sechs Jahrzehnten Geschichte. Karimov spielte das allererste

Konzert dieser Reihe und weihte dabei zugleich den restaurierten Schiedmayer-Flügel ein. Gitarrist Martin Janneck produzierte beide Soloalben Karimovs – eines davon auf Eiferts Schiedmayer-Flügel. Als Ali Claudi und Martin Janneck beschlossen, ein gemeinsames Album aufzunehmen, holten sie Karimov und Martin Jannecks Frau Gabriele mit ihrer Barocklaute hinzu. Die Klangwelten, die die vier Musiker schaffen, sind im Heukonzert live zu erleben.

Die Inspirationsquellen sind ganz unterschiedliche: Rock und Barock, Swing und Romantik, Bebop und Blues. Entscheidend: Es geht um Melodien, Klangfarben und Atmosphäre.

Heuboden Kabachhof Heblös um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)



Entscheiden ist einfach.



Sparkasse-oberhessen.de

**Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit
einem Kredit helfen kann.**

Sparkassen-Privatkredit.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Oberhessen**

ensemble *FisFüz*

„Lale – Colours of Eurasian“



In ihrem neuen Programm erkunden die Musiker spannende musikalische Welten: Vom Balkan ausgehend über Kleinasien nach Aserbaidschan und weiter bis nach Usbekistan und Kasachstan wandernd, spüren die drei Musiker auf ihren musikalischen Streifzügen Melodien, Klängen und Rhythmen nach. Die Reise führt sie weiter nach Russland und in die Ukraine. Von dieser imaginären Wanderung inspiriert, erklingen eigene Kompositionen. Traditionelles und kompositorische Werke aus diesen Regionen werden in neuen Arrangements präsentiert. Das Trio wandelt auf den Spuren faszinierender Komponisten unterschiedlicher Epochen, in deren Musiksprache sich die heimische Musiktradition mit den Stilmitteln westlich-klassischer Musik verband. So wagt das ensemble FisFüz eine Neuinterpretation in der aussergewöhnlichen Besetzung mit Oud, Gitarre, Stimme, diversen Klarinetten, verschiedenartigen Rahmentrommeln und weiteren Perkussionsinstrumenten. Die pulsierenden Rhythmen nomadischer Reitervölker verbinden sich mit orientalischen Melodien, virtuosen Improvisationen und westlichen Harmonien. „Eurasisch“ ist auch die Besetzung, sie präsentiert drei Musiker aus Europa und Vorderasien auf der Bühne.

Besetzung:

Annette Maye (Klarinette, Es-Klarinette, Bassklarinette),
Murat Coskun (Rahmentrommeln, Percussion)
Gürkan Balkan (Oud, Gitarre, Vocal)

Gewölbekeller Eisenbach um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)



Willkommen zum

9. Eisenbacher Sommer-Kulturfestival

Freitag, Samstag, Sonntag:

Kunst in Eisenbach

LAUTERbacherGRENZEN

Ausstellung (geöffnet über das gesamte Wochenende):
Lauterbacher Grenzen – Erforschung sichtbarer und unsichtbarer (Grenz)Linien im ländlichen Raum; inszeniert in einer grenzenlosen Darstellung (Installation) – im Zusammenhang mit Aktionen im Rahmen der

Residenz Magnetfeld Eisenbach 03 – „Passagen“



Matthias Bringmann,
Bühnenbildner, Bildender Künstler aus Offenbach, zusammen mit Workshop Teilnehmer*innen

Vernissage:
Freitag, 12.7.2019
um 16 Uhr
Wagenremise / Hof
Eisenbach!
(Mehr Infos unter www.kulturverein-lat.de)

Mehr Informationen zum Programm des Kulturvereins finden Sie unter **www.kulturverein-lat.de** !

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre **Mitgliedschaft** !
(Jahresbeitrag: 20,- €.) Beitrittsformular auf Seite 23.

Diese und alle anderen Veranstaltungen des Kulturvereins in Eisenbach werden von der Burg Post Eisenbach mit Snacks und Getränken bewirbt! Das Restaurant ist vor und nach den Veranstaltungen geöffnet!

Burg Post
Gasthaus · Café Inh. Bernd Hornivius



Schloss Eisenbach
Eisenbach 5
36341 Lauterbach
Tel. 0 6641/644 150
Durchgehend warme Küche

www.burgpost-eisenbach.de

Freitag, 12.7.

Mondnacht

(Theaterstück von Eric Nauheimer)

es spielt:

Martin Menner

Es war, als hätt der Himmel
Die Erde still geküsst,
Dass sie im Blütenschimmer
Von ihm nun träumen müsst.
Die Luft ging durch die Felder,
Die Ähren wogten sacht,
Es rauschten leis die Wälder,
So sternklar war die Nacht.
Und meine Seele spannte
Weit ihre Flügel aus,
Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.

(Joseph von Eichendorff)



Foto: Katrin Heyer

Es ist Hochsommer. Morgens ist es noch frisch von der kalten, sternklaren Nacht. Tagsüber ist es dann so heiß, dass man es überhaupt nur im Schatten, mit einem leichten, kühlenden Wind aushält. Wie gut, dass er nicht arbeiten muss! Er hat Urlaub. So alleine kann er ganz und gar seinen Gedanken und Gefühlen nachhängen: wie herrlich diese Landschaft ist; wie schön das Leben ist; wie wenig man braucht, um glücklich und zufrieden zu sein. Und die hereinbrechende Nacht bringt willkommene Kühlung, Klarheit und eine satte Gewissheit.

Dieses Stück Theater ist so poetisch wie das gleichnamige Gedicht von Joseph von Eichendorff. Es ist wie eine Meditation. Es kommt beinahe vollständig ohne Handlung aus und ist fast bis zum Stillstand entschleunigt. (Dauer ca. 60 min.)

im Anschluss:

Sommernachtsmusik

Das **trio lézarde jazz** spielt stimmungsvolle Sommer-Nacht-Musik und erzählt musikalische Geschichten von träumenden Eidechsen, tanzenden Fledermäusen, dem Geheimnis der Bäume und vielem mehr.

Meike Goosmann (Sax., Kl., Komp.)

Beate Jatzkowski (Akk.)

Anka Hirsch (Cello, Komp.)



Gewölbekeller Eisenbach um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)

Samstag, 13.7.

Indrajala



Klassische indische Musik trifft auf Jazz, Pop und Avantgarde. Die Formation Indrajala erzeugt nie dagewesene Klanggebilde, die auch den Zuhörer in der letzten Reihe auf Ihre Reise mitnimmt. Mit den Musikern und Dozenten der Orientalischen Musikakademie Mannheim e.V. kommen vier Nationen zusammen, die klanglich transparent den besten Groove zu Tage bringen.

Besetzung:

Ashok Nair (Sitar),
Praveen Sarangan (Geige, Keys),
Alexander Broschek (E-Bass) und
Ismael Rodriguez (Tabla, Percussion)

Eine Veranstaltung im Rahmen des

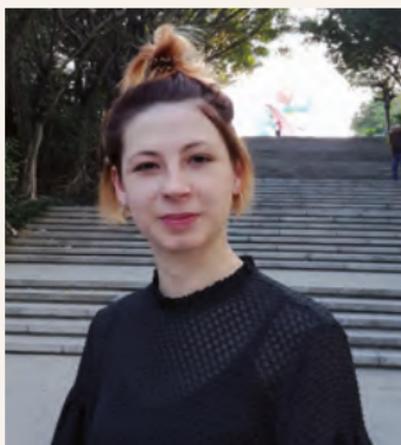
Kultursommer
Mittelhessen

Gewölbekeller Eisenbach um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)

Sonntag, 14.7.

ErzählZeit

Märchensonntag für Familien



Eine Erzählerin und ein Erzähler führen das Publikum an einen schönen Platz in Eisenbach und laden zum Zuhören ein. Die kleinen und großen ZuschauerInnen erleben einen spannenden und stimmungsvollen Nachmittag mit Märchen zu verschiedenen Themen aus unterschiedlichsten Kulturkreisen. Erzählt werden vorwiegend Tiermärchen und Zaubermärchen, wie zum Beispiel das

russische Märchen „Gänse, Schwäne“ und das deutsche Märchen „Die sieben Raben“.

Mit Ewgenija Weiß und Thilo Richter - „ErzählZeit“ Frankfurt, ein Projekt von „Kunst für Kinder! e.V.“ in Kooperation mit dem „Freien Theaterhaus“ Frankfurt für Märchenliebhaber und für Familien mit Kindern von vier bis neun Jahren.



Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Schlosspark statt, bei Regen in der Wagenremise. Dauer mit Pausen und Überleitungen eine gute Stunde.



Im Rahmen der Ferienspiele der Stadtjugendpflege Lauterbach.

Schlosspark Eisenbach um 15:00 Uhr
Eintritt: 3,- € (Erwachsene 5,- €)





Vogelsberger
Gipfel
Kabarett

Jetzt Tickets sichern!

Ticket-Hotline: 06031 86-3353

Alle Termine und Kabarettisten finden Sie auf www.sparkasse-oberhessen.de

Giro-Kunden der Sparkasse Oberhessen erhalten 2 Euro Rabatt pro Ticket!

 Sparkasse Oberhessen

Unterstützt durch:

stein  keizer
ZIELORIENTIERT • PERSÖNLICH • BERATEN

hötel schloss romrod
Vor-Reservierung • Tagung • Seminare • Meetings • Veranstaltungen




SCHUBERT
HOTEL RESTAURANT WEINSTUBE

 LANDES
MUSIK
AKADEMIE
HESSEN



Lauterbacher Anzeiger
Oberhessische Zeitung

Marktplatz 32, 36341 Lauterbach
Tel. 06641-2596

Schottische Whiskykultur

und Schwarzwälder
Edelobstbrände aus der
Brennerei Scheibel

finden Sie bei uns!

Zur Zeit rund 700 Single-Malt-Abfüllungen,
zudem Karibischer Rum, wecken bestimmt
auch bei Ihnen die Neugier!

Besuchen Sie unsere Whiskystube - Sie werden staunen!



TOSKANA
THERME
BAD ORB

toskanaworld
glück und gesundheit



VOLLMOND

KONZERTE

TOSKANAWORLD.NET
T 06052 918444

Immer wenn der Vollmond am Himmel – und als kleiner Kreis im Kalender – steht, finden in der Toskana Therme die legendären Live-Konzerte unter und über Wasser statt. Die Gäste schweben im wassergefüllten Konzertsaal und lauschen den von Mond zu Mond wechselnden Meistern der Wassermusik.

Jeweils von 21.00–24.00 Uhr.

Mo 21. Januar 2019*
Di 19. Februar 2019
Do 21. März 2019
Fr 19. April 2019
Sa 18. Mai 2019
Mo 17. Juni 2019
Di 16. Juli 2019
Do 15. August 2019
Sa 14. September 2019
So 13. Oktober 2019
Di 12. November 2019
Do 12. Dezember 2019

* Das Beste aus 25 Jahren Vollmond
(nicht live)



LIQUID SOUND® FESTIVAL

01. & 02. November 2019

Nach dem Vollmondkonzert über den Bademantelgang direkt ins Land der Träume schweben: z. B. mit dem **Arrangement „Champagnerträume“** im Hotel an der Therme Bad Orb.

Schmarowotsnik

Klezmer und so



Ins ferne Mexiko wurden die beiden Kieler 2015 eingeladen. Beim Wettbewerb „Der Idisher Idol“ haben Schmarowotsnik zwischen Palmen und Kolibris mit ihrer selbstverfaßten Säuferballade „An alter schiker“ den ersten Preis gewonnen. Klesmer handelt vom Leben - dem ganzen Leben, mit all seinen Höhen und Tiefen, mit Glück und Leid, Albernheit und sprühender Freude. Ebenso die jiddischen Lieder - aber wenn Schmarowotsnik zu Oboe, Englischhorn und Akkordeon greifen und singen, kommt eine gehörige Portion Chuzpe dazu, also unverfrorene Dreistigkeit. Ohne Mikrophone, ohne Noten und Textzettel schmalzen und stampfen sich die beiden Kieler durch ihr buntscheckiges Musikprogramm. Dabei macht die unterhaltsame Moderation die jiddischen Texte verständlich.

Christine v. Bülow (Oboe, Englischhorn) und **Martin Quetsche** (Akkordeon) singen und spielen seit zwanzig Jahren jiddische Lieder und Klesmer-Musik (u.a. mit Di Chuzpenics, Klezcore und in Theaterprojekten).

Mehr Infos: www.schmarowotsnik.de

Gewölbekeller Eisenbach um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)

Mehr als wir

Matthias Ehrig

(Gitarre) und **Andreas Uhlmann** (Posaune) sind „Mehr als Wir“ und der Name ist Programm: mit bassverstärkter Gitarre, Posaune, Flügelhorn, Glockenspiel, Stompbox und Loopstations überraschen die instrumentalen Kompositionen der beiden Leipziger durch eine erstaunlich dreidimensionale Klangvielfalt. Und so darf man sich beim Hören verwundert die Ohren reiben, dass hinter diesem vollen Bandsound

nur zwei Musiker stecken. Als ehemalige kreative Partner und Masterminds von Bands wie Interloop, Red5, ULMAN und Cinnamon haben sich die beiden erfahrenen Instrumentalisten mit „Mehr als Wir“ erneut zusammengefunden, um ihre musikalische Synergie doppelt auszuspielen.

Die ausgereiften und eingängigen Songs spielen mit Einflüssen aus Jazz, Pop und Folk. Ein Soundtrack für das Leben in all seinen Facetten.

Mehr Infos: www.mehralswir.de

Gewölbekeller Eisenbach um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)



Broom Bezzums Winter Carol Tour

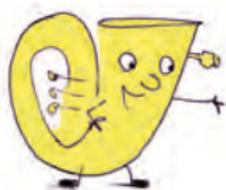


Auch in diesem Winter beschwört die Folkband Broom Bezzums eine ganz andere Weihnachtsstimmung, mit einem Schritt abseits des allgegenwärtigen, protzigen Kommerz, der im Widerspruch zu den Traditionen unserer Vorfahren scheint. Erleben Sie die alten Klänge der Wintersonnenwende, Tänze aus dem keltischen Fest des Feuers und die traditionellen Refrains von lustigen Wassailers und Carol-Singers, die in Gruppen um die Häuser und Pubs von England ziehen.

Mark Bloomer und **Andrew Cadie** bilden das Kern-Duo von Broom Bezzums, einer der bekanntesten Folkbands in Deutschland heute. Ihre aktuelle CD, „No Smaller Than the World“ wurde dieses Jahr mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet. Mit ihren neuen Songs aus der ganz besonderen Winter- und Weihnachts-CD „Winterman“ brechen die Broom Bezzums nun auf zu ihrer alljährlichen Winterreise durch Deutschland. Mark und Andrew werden von der Sängerin **Eileen Healy** aus Cork (Irland) begleitet. Eileens dunkle, Soul-Folk Stimme und traditionell-irisches Fiddle-Spiel ergänzen den Bezzums Sound perfekt.

Mehr Infos: www.broombezzums.com

Saal im Hotel Johannesberg um 20:30 Uhr
Eintritt: 12,- € (erm. 8,- €)



Lauterbacher
Musikschule e.V.



Lauterstr. 3 - 36341 Lauterbach - Tel: 06641-1866206
www.lauterbacher-musikschule.de

*Ob Schlagzeug oder Klavier, ob Cello,
Tuba, Gitarre oder anderes.
Bei uns kann man Instrumente von Grund
auf lernen oder vorhandene
Kenntnisse vertiefen.*



OHNE
Bücher Laden Gespräche Kultur
UNS
WÜRDE
Emotionen Leidenschaften Ideen
ETWS
Lesungen Treffpunkt Lesezeichen
FHLN

Bahnhofstraße 42 Lauterbach
Fon 0 66 41 26 54
www.lesezeichen-lauterbach.de
WhatsApp 0 66 41 26 54



Buchhandlung
Lesezeichen
Bücher · Bürobedarf



Die Geschenkidee:

Gutschein des Kulturvereins, gültig zum Erwerb von Eintrittskarten im Vorverkauf oder an der Abendkasse jeder Veranstaltung des laufenden Programms.

Bestellen Sie unter
info@kulturverein-lat.de

Außerhalb des Programms

Der Kulturverein Lauterbach pflegt Kooperationen und Aktivitäten auch außerhalb des Jahresprogramms.

In Kooperation mit der Lauterbacher Musikschule beteiligte sich der Kulturverein am „Kulturkoffer“-Projekt des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst mit dem seit dem Jahr 2016 laufenden Projekt „Heimat Musik“, ein inklusives Musikprojekt, das sich besonders auch an geflüchtete Menschen wendete. Informationen findet man unter www.lauterbacher-musikschule.de und unter <https://kulturkoffer.hessen.de>.

Mit der Sparkasse Oberhessen beteiligen wir uns am Vogelsberger Gipfelkabarett, eine Reihe mit hochrangigen Künstlern, die über den Winter in Alsfeld, Schlitz und in der Aula der Sparkasse Oberhessen in Lauterbach stattfindet. Die jeweils neuesten Informationen darüber findet man unter www.sparkasse-oberhessen.de.

Zusammen mit der Stadt Lauterbach sowie den beiden Kirchengemeinden veranstaltet der Kulturverein das jährliche Gedenken zur Reichspogromnacht im November. Details zur Veranstaltung 2019 stehen noch nicht fest. Bitte beachten Sie hier die Informationen unter www.kulturverein-lat.de oder abonnieren Sie das Kultur-Newsletter per Mail unter depesche@kraussmartin.de. Dann erhalten Sie unverbindlich Informationen über viele kulturelle Veranstaltungen in und um Lauterbach von verschiedenen Veranstaltern.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft! (Jahresbeitrag: 20,- €.) Beitrittsformular auf Seite 23.

Kneipenkultur...

Nach der Veranstaltung trifft man sich gerne

„Am Ankerturm“

Lauterbachs urgemütliche Kneipe
mit Essen, Trinken und Atmosphäre

(Buch Gesellschaften bis 30 Personen)

Inhaber: Fam. Menke

Am Graben,

36341 Lauterbach

Tel/Fax: 06641/6 31 77

www.ankerturm.de



DAS BUCH

Bücher erleben



geniallokal.de

◆ *Wir bieten unter*

www.dasbuch-lauterbach.de

auch die Möglichkeit zum

Download aktueller eBooks

◆ *Wir sind Vorverkaufsstelle für die*

Veranstaltungen des Kulturvereins sowie

für viele andere (über-)regionale Events

Mach dich auf die Socken
und kauf dir was

Faires!

Der Faire Handel schafft Arbeitsplätze
und bessere Lebensbedingungen!

Der Faire Handel verhindert Fluchtursachen!



36304 Alsfeld, Untergasse 5

Tel. 06631 708982

Info@weltladen-alsfeld.de

www.weltlaeden.de/alsfeld



Ich möchte den Kulturverein e.V., Lauterbach unterstützen und beantrage Mitgliedschaft:

.....
(Name, Vorname)

.....
(Straße, Nr.)

.....
(PLZ, Ort)

.....
(Unterschrift)


(eMail)

Ich bitte um Abbuchung meines jährlichen Mitgliedsbeitrags (20,- €) vom Konto (IBAN):

.....
(Unterschrift)

Bitte einsenden an:

Kulturverein e.V., Kassiererin, Hildegard Maaß
Soldanstr. 36, 36304 Alsfeld - Herzlichen Dank!

 Kulturverein e.V., Lauterbach
- Vorstand -
www.kulturverein-lat.de



Schön schwitzen!

Mit der Tageskarte bleiben Sie so lange Sie wollen.



Familienglück

Mit der Familienkarte mehr Spaß und Entspannung.



Freizeitzentrum Lauterbach

36341 Lauterbach · Am Sportfeld · Infotelefon 0 66 41/627 29

Telefon während der Öffnungszeiten 0 66 41/9128-240

www.stadtwerke-lauterbach.de · www.freizeitzentrum-lauterbach.de

Karten und Vorverkauf: zu allen Veranstaltungen ab ca. 2 Wochen vor Termin in den Lauterbacher

Buchhandlungen „Das Buch“ (Neuer Steinweg) und

„Lesezeichen“ (Bahnhofstraße) zum gleichen

Preis wie an der Abendkasse. Ermäßigte Preise für Schüler und Studenten unter Vorlage des Schüler-/Studentenausweises

Impressum

Herausgeber: Kulturverein e.V.
Vorstand, Redaktion: Martin Krauß,
Am See 26, 36341 Lauterbach
Tel.: 06641-64340
Fax: 06641-911766
Mail: info@kulturverein-lat.de
www.kulturverein-lat.de
Titelbild: M. Krauß
(Dank an E. Saller und B. Runte)
Satz: M. Krauß
Auflage 2500

Der Kulturverein wird unterstützt durch:



Der Kulturverein übernimmt keine Gewähr für das Zustandekommen der Veranstaltungen in der angekündigten Form, für Zeiten und Eintrittspreise. Terminänderungen werden gegebenenfalls in der Tagespresse und im Internet bekanntgegeben. Der Kulturverein übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte angegebener Websites und deren Verlinkungen.

